Willkommen zur Saison 2026 im Römerpark Bergkamen

Das Stadtmuseum Bergkamen lädt am 02. und 03. Mai 2026, von 11:00 bis 17:00 Uhr, herzlich zum Saisonstart in den Römerpark Bergkamen ein. Am Samstag um 11 Uhr wird die Saison 2026 durch Bürgermeister Thomas Heinzel eröffnet. Als Highlight können endlich die ersten Baufortschritte für die Rekonstruktion des Nordtores betrachtet werden!



Die Saisoneröffnung steht unter dem Motto „Wir bauen das Nordtor“ und soll einen Einblick in die kommende Saison geben, die ganz im Zeichen des großen Bauprojektes steht. Es werden wieder einige ehrenamtliche Handwerker in historischer Kleidung vor Ort sein, die gerne alle neugierigen Fragen beantworten. Außerdem ist die Gladiatorenschule Amor Mortis im Römerpark und zeigt ihr Kampftraining.

Darüber hinaus veranstaltet der Förderverein gemeinsam mit historischen Akteuren einen Flohmarkt mit Rekonstruktionen und handwerklichen Produkten. Auch eine örtliche Imkerei bietet Ihre Produkte an. Suchen Sie noch etwas Außergewöhnliches für Muttertag oder Vatertag? Hier werden Sie fündig!



Baustelle Nordtor.

Mit dem Startschuss für die Saison im Römerpark Bergkamen hat auch die Römer-Lippe-Route wieder ein belebtes und einzigartiges Ausflugsziel in Bergkamen. Mit dem barrierefreien Eingangsbereich und dem Archäologischen Park bietet die Stadt Bergkamen eine attraktive Pausenstation entlang der Fahrradroute Xanten-Detmold.

Die regelmäßigen Öffnungszeiten für den Römerpark beginnen ebenfalls mit dem Saisonstart. In Kooperation mit dem Verein der Freunde und Förderer des Stadtmuseums e.V. ist der Römerpark jeweils samstags und sonntags von 12.00 – 17.00 Uhr bis zum Saisonende am 25. Oktober 2026 geöffnet.

Der Eintritt ist wie immer frei. Unser Motto bleibt: Spende statt Eintritt.

Kultur on Tour: Gemeinsamer Theaterabend zum Saisonabschluss

Mit dem Angebot „Kultur on Tour – Gemeinsam ins Theater“ lädt das

Kulturreferat der Stadt Bergkamen zur letzten Fahrt der aktuellen Saison ein. Theaterbegeisterte dürfen sich auf einen rundum organisierten und entspannten Kulturabend freuen.

Im Mittelpunkt steht dabei der Komfort: Ein eigens eingesetzter Kulturbus bringt die Teilnehmenden bequem vom Busbahnhof Bergkamen direkt zum Theater Münster und im Anschluss wieder zurück. Ohne Parkplatzsuche, Fahrstress oder organisatorischen Aufwand können Besucherinnen und Besucher Inszenierungen aus Schauspiel, Musiktheater, Tanz und Oper in vollen Zügen genießen.

Zum Saisonabschluss erwartet das Publikum ein besonderes Highlight: Am Sonntag, 21. Juni 2026, steht die Oper *La Traviata* von Giuseppe Verdi auf dem Programm. Das Werk zählt zu den bewegendsten Opern der Musikgeschichte und erzählt die tragische Liebesgeschichte der Kurtisane Violetta Valéry und des jungen Alfredo Germont, eine Erzählung von Leidenschaft, Hingabe und schmerzhaften Entscheidungen. Inspiriert wurde Verdi von dem Schauspiel „Die Kameliendame“ von Alexandre Dumas (fils).

Auch preislich bleibt das Angebot attraktiv: Für Gruppen ab 20 Personen wird ein ermäßigter Eintrittspreis gewährt. Zusätzlich profitieren Teilnehmende von vergünstigten Buskosten, sofern ausreichend Anmeldungen eingehen. Je nach Vorstellung und Gruppengröße liegen die Gesamtkosten für Theaterkarte und Busfahrt zwischen 51,00 € und 65,00 € pro Person.

Die genauen Abfahrtszeiten werden rechtzeitig vor der Veranstaltung bekanntgegeben. Die Teilnehmenden müssen lediglich einsteigen, alles Weitere organisiert das Kulturreferat Bergkamen.

Weitere Auskünfte, Informationen und Anmeldung:
Kulturreferat der Stadt Bergkamen
Telefon: 02307 / 965-464 oder a.mandok@bergkamen.de

Anmeldungen für das 9. Salonmusikkonzert möglich



Rheinsirenen

Am 19. Mai 2026 laden das Bergkamener Netzwerk Demenz und die Musikakademie Bergkamen zum neunten inklusiven Salonmusikkonzert unter dem Titel „Raus nach Wannsee“ im Studiotheater Bergkamen (Albert-Schweitzer-Straße 1) ein. Einlass ist um 15.30 Uhr, das Konzert startet um 16.00 Uhr und dauert etwa eine Stunde – ohne Pause. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

In diesem Jahr präsentieren sich die „Rheinsirenen“. Das Programm umfasst die Stationen: „Raus nach Wannsee“, „Film…“, „Frauengestalten“ und „Köstlichkeiten des Lebens“. Die außergewöhnliche Auswahl verspricht ein einzigartiges Klangerlebnis, das sowohl den Charme der klassischen Salonmusik als auch die lebendige Vielfalt unterschiedlichster

Musiktraditionen vereint.

Das Konzert richtet sich an alle Interessierten und Musikbegeisterten, insbesondere aber auch an Menschen mit Demenz und deren An- und Zugehörigen. Es bietet eine inklusive Atmosphäre, in der alle Menschen gleichermaßen willkommen sind. Das Bergkamener Netzwerk Demenz freut sich, mit dieser Veranstaltung ein weiteres Mal ein breites Publikum für die Schönheit der Salonmusik zu begeistern und den Austausch über Inklusion und Kultur zu fördern.

Um an der Veranstaltung teilzunehmen, ist eine Anmeldung bis zum 15. Mai erforderlich. Anmelden können Sie sich per Telefon unter der 02307/ 965 – 141 oder via E-Mail an netzwerkdemenz@bergkamen.de.

Die Rollstuhlplätze sind leider bereits jetzt komplett belegt. Der Einlass mit dem Rollator ist dagegen problemlos möglich. Rollatoren werden vor dem Konzertbeginn im Foyer abgestellt, wo Helferinnen und Helfer für die Begleitung zum Sitzplatz und zurück bereitstehen.

Unterstützt wird die Veranstaltung durch das Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Dortmund.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Veranstaltungsflyer unter der Adresse: www.bergkamen.de/salon26.

Kinderflohmarkt auf dem Museumsvorplatz



Am Samstag, den 25. April 2026, findet von 10 bis 14 Uhr auf dem Vorplatz vom Stadtmuseum Bergkamen ein Kinderflohmarkt statt. Der Verein der Freunde und Förderer des Stadtmuseums Bergkamen e.V. organisiert den Flohmarkt, bei dem Erwachsene und Kinder verkaufen können. Da es sich um einen Kinderflohmarkt handelt, dürfen vor allem Baby- und Kinderkleidung, sowie Spielzeug, Bücher und Zubehör verkauft werden. Für Erwachsene beträgt die Standgebühr 8 Euro. Dafür steht eine etwa drei Meter breite Standfläche zur Verfügung. Tische sind selbst mitzubringen. Kinder bis einschließlich 12 Jahre können für eine Gebühr von 2 Euro eine Decke auslegen und darauf ihre eigenen Sachen verkaufen.

Eine Anmeldung ist noch bis zum 20. April 2026 per E-Mail an stadtmuseum@bergkamen.de möglich.

Zeichnen lernen mit den Urban Sketchers Bergkamen

Spontan zeichnen zu können wünschen sich viele. Urbanes Zeichnen, Urban Sketching genannt, ist mit ein paar Tricks gar nicht so schwer. Der erfahrene Dortmunder Urban Sketcher Guido Wessel hat dafür die Methode des „Schreibzeichnens“ entwickelt und ermöglicht damit Anfängerinnen und Anfängern, aber auch geübten Zeichnerinnen und Zeichnern einen erfolgreichen Start ins Urban Sketching.

In diesem Kurs der Kreativen Erwachsenenbildung lernen die Teilnehmenden in der Jugendkunstschule mit Leichtigkeit schnelle Skizzen ihres Umfelds zu erstellen. Schon beim ersten Tre□en entsteht ein erstes Werk. Es gibt keine Regeln für die genutzten Materialien. Ob Bleistift, Filzer oder Aquarell – alles ist erlaubt. Hauptsache die Materialien sind leicht transportabel. So kann jeder mit seiner Lieblingstechnik seine persönliche Perspektive auf Bergkamen zu Papier bringen. Es entstehen schöne Erinnerungen und Zeitdokumente.

Die Zeichentre□s finden bei gutem Wetter auch draußen statt. Wenn man sich an der frischen Luft ein Zeichenobjekt ausgesucht hat und vor Ort bequem zeichnen möchte, ist ein mitgebrachter (Klapp-) Hocker oder eine Sitzunterlage praktisch.

Das Kreativangebot „Urban Sketchers Bergkamen“ richtet sich an Erwachsene und findet mittwochs 14-täglich von 16:30-18:30 Uhr an wechselnden Orten in Bergkamen statt. Der Kurs startet Mittwoch, 15. April 2026 im Pestalozzihaus in Bergkamen-Mitte.

Das Teilnahmeentgelt beträgt 24,00 Euro und eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Alle Informationen zu den Angeboten der Jugendkunstschule und der Kreativen Erwachsenenbildung sowie eine digitale Anmeldemöglichkeit finden sich auf der Website www.jugendkunstschule.bergkamen.de.

Interessierte können sich bei Fragen an die Jugendkunstschule wenden, telefonisch unter 02307 288848 / 965462 oder per E-Mail an jugendkunstschule@bergkamen.de.

Ergänzende Infos:

Was ist Urban Sketching?

Einfach gesagt, zeichnen statt knipsen – und zwar live vor Ort. Urban Sketching ist eine weltweite Bewegung, mit tausenden von Zeichnern und Zeichnerinnen. Sie sind meist lokal organisiert. Unabhängig vom Können des Einzelnen treffen sie ich zum gemeinsamen Zeichnen. Die Zeichnerinnen und Zeichner veröffentlichen ihre Werke auf Plattformen wie Facebook, Instagram und eigenen Homepages. So entsteht ein Bild der Welt aus der Sicht von Zeichnern. Urban Sketchers gibt es seit nunmehr 2007. In dieser Zeit hat sich eine riesige weltweite Community entwickelt.

Für Verstand und Gefühl – ‚Heuler'-Konzert in der

Christuskirche

Wer diese typische ‚Heuler' – Mixtur in der Chorlandschaft sucht, muss weit gucken. Am Sonntagnachmittag war sie jedoch ganz nah in der gastfreundlichen Christuskirche zu Rünthe: zuallererst mitreißende, mitunter auch melancholische Musik aus Schottland in originellen Arrangements, dargeboten vom begeistert mitgehenden Heuler-Chor und von einer erlesenen 10-köpfigen Band namens ‚Wilde 7 +'. Hinzu kam ein gerütteltes Maß an Literatur der drei schottischen Barden Robert Burns, Walter Scott und Lord Byron, perfekt über die Rampe gebracht vom schauspielerisch-sängerischen Multitalent Michael Kamp. Auch (Musik-)Geschichtliches wurde vermittelt, wie etwa die Beziehung der deutschen Romantik (Schubert!) zur schottischen Folklore oder die Rolle des Hallensers Georg Friedrich Händel am Hofe von George II und im schottisch-englischen Konflikt.

Zusammengehalten wurde alles durch einen roten Faden, der sich durch das Programm zog, angefangen von den Schönheiten schottischer Natur, über Liebeslust und -leid bis hin zur teils blutigen Geschichte des Landes.

All das kam nicht belehrend daher, sondern höchst unterhaltsam, Hirn und Herz gleichermaßen ansprechend.

Auffällig war auch die gute Stimmung in der vollbesetzen Kirche. Eine fast mit Händen zu greifende Gemeinschaftlichkeit lag in der Luft bis hin zum langanhaltenden Beifall, zur Zugabe und zum von Chor und Zuhörerschaft gemeinsam gesungenen Burns-Klassiker ‚Should auld acquaintance be forgot'.



Erwähnt sei auch der Fädenzieher Reinhard Fehling, der das Programm konzipiert, arrangiert und komponiert hat und Chor und Instrumentalensemble sicher durch alle Fährnisse geführt hat. Man verließ die Christuskirche mit dem Gefühl einen einmaligen Abend erlebt zu haben.

Nisbet Sedrayeva Ensemble im Trauzimmer der Marina Rünthe: Eine musikalische Reise durch Aserbaidschan und den Kaukasus



Nisbet Sedrayeva Ensemble.

Am 13. April 2026 um 20.00 Uhr verwandelt sich das Trauzimmer Marina Rünthe in einen Klangraum voller Magie und Emotionen. Das Nisbet Sedrayeva Ensemble aus Aserbaidschan präsentiert betörenden klassischen Mugham-Gesang, eine der ältesten und zugleich lebendigsten Musiktraditionen des Kaukasus.

Im Mittelpunkt steht die junge Ausnahmesängerin Nisbet Sedrayeva. Sie wird begleitet von virtuosen Musikern an traditionellen Instrumenten wie Tar, der Langhalslaute, Kamantsche, einem viersaitigen Stachelfiedel, und Nagara, einer zylindrischen Trommel. Gemeinsam verweben sie Einflüsse verschiedener Kulturen zu einer einzigartigen Klangsprache, die von Improvisation, emotionaler Tiefe und musikalischer Freiheit geprägt ist. Der Mugham gehört seit 2008 zum immateriellen Kulturerbe der UNESCO. Nisbet Sedrayeva zählt zu den führenden Stimmen ihrer Generation. Sie ist international ausgezeichnet, weltweit auf Tournee und regelmäßig auf renommierten Bühnen zu erleben. Zusammen mit ihrem Ensemble bringt sie diese faszinierende Musiktradition in authentischer Besetzung auf die Bühne des Klangkosmos NRW.

Nisbet Sadrayeva – Gesang

Rustam Muslumov – Tar

Elnur Salahov – Kamancha

Siyavush Karimov – Nagara

Wichtiger Hinweis:

Diese Veranstaltung wird gefördert vom Kultursekretariat NRW Gütersloh und durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

Klangkosmos Weltmusik – Nisbet Sedrayeva Ensemble (Aserbaidschan)
Trauzimmer Marina Rünthe | Hafenweg 12 | 59192 Bergkamen
MO. 13.04.2026 | 20.00 UHR
Ticket 8,00 €
Tickets unter: 02307/965-464 oder tickets.bergkamen.de

E-Gitarre für die Band: Ein Workshop für Zusammenspiel und Groove in der Musikakademie



Mikhail Churilov. Foto: Philipp Schweer

Am Sonntag, den 26. April 2026 lädt die Musikakademie Bergkamen zu einem besonderen Intensivkurs ein. Er behandelt die Rolle der E-Gitarre in der Band und das Herz der Band-Musik: den Groove.

Kursleiter Mikhail Churilov vermittelt, wie individuelles Timing, Sound und Feeling beim Spielen in der Band mit Bass und Schlagzeug optimal zusammen wirken können.

Seine Absicht: „Mehr Spielfreude, mehr Flow – und ein Groove, der die Band wirklich verbindet!“

Die Kosten für den Workshop betragen 33 Euro. Veranstaltungsort ist das Pestalozzihaus in Bergkamen-Mitte, Pestalozzistr. 6. Der Workshop am Sonntag, den 26. April 2026 dauert von 16:00-18:00 Uhr. Eine eigene E-Gitarre ist mitzubringen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldungen sind unter www.musikschule-bergkamen.de oder telefonisch unter Nummer 02306 – 30 77 30 möglich.

ICE AGE: Die Tiere der Eiszeit erobern das Bergkamener Stadtmuseum!

Ab Sonntag, dem 19. April, wird es bitterkalt im Stadtmuseum Bergkamen, denn die Eiszeit kehrt zurück! Bis zum 31. Mai 2026 präsentiert das Museum die Sonderausstellung „ICE AGE – Tiere der Eiszeit“ in Kooperation mit der Firma Expo-Fauna.



Vor rund 20.000 Jahren war unsere heutige Region von einer kargen, frostigen Landschaft geprägt. Gewaltige Mammuts, anmutige Rentiere und beeindruckende Wollnashörner durchstreiften die eiszeitlichen Weiten und passten sich den extremen Lebensbedingungen an. Die Ausstellung nimmt Besucherinnen und Besucher mit auf eine spannende Reise in diese längst vergangene Epoche und lässt die Tierwelt der Eiszeit lebendig werden.

Doch nicht nur die Tiere stehen im Mittelpunkt: Auch die Lebensrealität der frühen Menschen in Europa wird anschaulich dargestellt. Wie gelang es ihnen, in dieser unwirtlichen Umgebung zu überleben? Welche Fähigkeiten und Strategien entwickelten sie, um Kälte, Nahrungsknappheit und Gefahren zu trotzen? Die Ausstellung vermittelt eindrucksvoll, wie eng das

Leben von Mensch und Tier miteinander verbunden war und wie entscheidend Anpassungsfähigkeit und Überlebenswille für beide waren.

Besucherinnen und Besucher jeden Alters können in die Welt der Eiszeit eintauchen und dabei nicht nur staunen, sondern auch Neues lernen.

Mit Beginn der Sonderausstellung ändern sich die Öffnungszeiten des Stadtmuseums. Ab dem 22. April ist das Museum immer mittwochs bis freitags von 13 bis 18 Uhr und samstags und sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Der Eintritt beträgt für Erwachsene 3 €, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt. Am Tag der Ausstellungseröffnung ist der Eintritt für alle Besucherinnen und Besucher frei!

Kostenlose Kreativangebote für Kinder und Jugendliche beginnen nach den Osterferien

Für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren hat die Jugendkunstschule Bergkamen zusätzlich zu den regelmäßigen Kursen ein vielfältiges Angebot an kostenlosen Workshops zusammengestellt. Ermöglicht werden die Angebote durch das Landesprogramm Kulturrucksack NRW.

Der erste Kulturrucksack Workshops findet am Samstag, 18. April in der Jugendkunstschule im Pestalozzihaus statt. Bei der Dortmunder Künstlerin Karla Christoph können interessierte Jugendliche am ersten von insgesamt fünf Manga Workshops von

15:00 bis 18:00 Uhr teilnehmen.

Am Dienstag, 21. April beginnt in der Jugendkunstschule die Holzwerkstatt mit Hanna Rohde. An fünf Terminen können Kinder ab 10 Jahren bei der Tischlermeisterin viele Techniken rund um die Holzbearbeitung kennenlernen. Im Laufe des Kurses entstehen eigene Objekte aus Holz, die die Teilnehmenden mit nach Hause nehmen können. Das Angebot macht Hanna Rohde mit jeweils fünf Terminen dreimal in diesem Jahr.

Das Kreativlabor FabLab lädt zum Tüfteln mit digitalen Medien ein. Ein junges Team erwartet an sieben Samstagen neugierige junge Menschen zum gemeinsamen kreativen Forschen mit Plotting, 3D Druck, Makey Makey, Coding und weiteren Angeboten. Das erste FabLab findet am Samstag, 09. Mai statt.

Alle Angebote des Landesförderprogramms Kulturrucksack NRW richten sich an Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Bergkamen kostenlos.

Im Verlauf des Jahres finden weitere Kulturrucksack Angebote statt. Mit dabei sind auch die Stadtbibliothek, das Stadtmuseum und das Kinder- und Jugendhaus Balu. Informationen dazu finden Interessierte auf der Website der Jugendkunstschule unter www.jugendkunstschule.bergkamen.de oder auf Instagram.

Kursort für alle Angebote der Jugendkunstschule ist das Pestalozzihaus, Pestalozzistraße 6 in Bergkamen-Mitte. Für weitere Informationen und Anmeldungen steht die Jugendkunstschule unter den Telefonnummern 02307 965462 oder 288848 und per E-Mail unter jugendkunstschule@bergkamen.de zur Verfügung. Eine Anmeldung ist auch digital über die Website der Jugendkunstschule möglich.

Neuer Jugendbuchclub startet in der Stadtbibliothek Bergkamen

Die Stadtbibliothek Bergkamen erweitert ihr Angebot: Aus dem seit März 2024 erfolgreichen Buchclub für Erwachsene ist der Impuls entstanden, ein eigenes Format für junge Leserinnen und Leser zu entwickeln. Der Buchclub trifft sich regelmäßig am vierten Mittwoch im Monat und hat sich zu einer lebendigen Austauschrunde mit vielfältigen Buchempfehlungen entwickelt.



Der neue Jugendbuchclub startet am 16. April 2026 von 16 bis 17.30 Uhr in der Stadtbibliothek (Am Stadtmarkt 1, 59192 Bergkamen). Eingeladen sind alle Jugendlichen ab 11 Jahren, die Lust auf Geschichten, Medien und Austausch haben – ohne schulischen Druck. Im Mittelpunkt stehen die Lieblingsbücher der Teilnehmenden, ergänzt durch ausgewählte Empfehlungen und überraschende „persönliche Schätze“.

Der Bestand der Stadtbibliothek bleibt dank der Anregungen aus beiden Buchclubs besonders aktuell und gemeindeorientiert. Wünsche und Anschaffungsvorschläge werden zeitnah aufgegriffen, sodass sich das Angebot eng an den Interessen der Bergkamener Leserinnen und Leser orientiert.

Der Jugendbuchclub findet künftig jeden dritten Mittwoch im Monat statt und wird von zwei Ehrenamtlerinnen betreut. Die

Teilnahme ist kostenlos und offen für Viel- und Weniglesende, Comic- und Manga-Fans, Fantasy-Liebhaber sowie Hörbuchfreundinnen und -freunde.